

Informationen der Mitarbeitervertretung München-Nord

MAV-Info Nr. 1/2023

Wir von der Mitarbeitervertretung wünschen allen das Beste für das Jahr 2023!

Die MAV München-Nord ist mit einer personellen Veränderung gestartet:



Wir danken Jutta Marb, leitende Erzieherin im evangelischen Kindergarten der Korneliuskirche, für ihr Engagement in unserer MAV. Sie wurde bei der Wahl im April 2022 neu in die MAV

gewählt. Zum Jahreswechsel ist nun der Kindergarten der Korneliuskirche von der Kirchengemeinde in die Trägerschaft von EKIM Zweckverband übergegangen. Da EKIM Zweckverband nicht von der MAV München-Nord vertreten wird, scheidet Jutta Marb automatisch aus unserer MAV aus. EKIM hat eine eigene Mitarbeitervertretung, die nun für die Mitarbeitenden des evangelischen Kindergartens in Karlsfeld zuständig ist. Wir danken Jutta Marb sehr herzlich und wünschen ihr rundum alles Gute!



Unsere MAV ist gemäß der Anzahl der zu vertretenden Mitarbeitenden siebenköpfig. Nach dem Ausscheiden von Jutta Marb rückte automatisch Dagmar Hamberger nach. Sie startete voll Elan in unserer MAV.

Dagmar Hamberger ist als Mesnerin bei der Gnadenkirche Dachau für den Standort Röhrmoos eingesetzt. Ursprünglich ist sie Übersetzerin für Französisch und Finanzbeamtin. Außerdem liebt sie Musik und begleitet auch Gottesdienste musikalisch. Wir von der MAV freuen uns, mit Dagmar Hamberger eine so vielfältige Expertin dazu bekommen zu haben!

Online-Stammtisch am Mittwoch, 22. März 2023, um 17 Uhr!

Bereits im Jahr 2021 hatten wir zu einem Online-Treffen eingeladen, bei dem sich jede und jeder Mitarbeitende einfach einwählen und ein Gespräch mit Sabine Brand-Lehmann und Alrun Schliemann von der MAV führen konnte. Nun möchten wir im März 2023 wieder ein solches Gespräch anbieten. Der Link dazu wird auf unserer Homepage <http://www.evangeliumskirche.de/prodekanat-mav> veröffentlicht werden. Sehr gerne schicken wir den Link auf Anfrage per E-Mail oder telefonisch persönlich zu. Wir freuen uns auf anregende Gespräche!

Wo ist das MAV-Info zu finden?

Das MAV-Info erscheint drei- bis viermal im Jahr und wird an alle Dienststellen verschickt und dort verteilt. Außerdem sind das aktuelle und die letzten MAV-Infos als pdf auf unserer Homepage zu finden. Zu unserer Homepage gelangen Sie entweder über das Intranet: <https://www2.elkb.de/intranet/node/12148> oder im Internet unter <http://www.evangeliumskirche.de/Prodekanat-MAV>. Schauen Sie doch mal rein!

Dienstgeber hat Hinweispflicht auf kompletten Resturlaub

Bei der Gehaltsmitteilung für Januar 2023 verschickte die ZGAST den Hinweis, dass der Dienstgeber hiermit alle Dienstnehmer regelmäßig auffordert, den Resturlaub aus dem Vorjahr bis zum 30. April zu nehmen; wird der

Urlaub bis dahin nicht genommen, verfällt er. Der nicht genommene Urlaub wandelt sich auch nicht in einen Abgeltungsanspruch um. Damit soll die Initiativpflicht des Dienstgebers zum Hinweis auf den Resturlaub und den geltenden Übertragungszeitraum erfüllt werden. Sollte der Dienstgeber dieser Hinweispflicht nicht nachkommen, verfällt der Urlaub aus dem Vorjahr nicht. Nimmt der Dienstnehmer eigenmächtig seinen Resturlaub, führt dies zu einer Pflichtverletzung. Genauso kann der Dienstgeber seine Mitarbeitende nicht zwingen, den Resturlaub zu nehmen. Ein einvernehmliches Miteinander hilft!

Die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung

Mit der Gehaltsmitteilung wurde auch ein Informationsblatt zur elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) verschickt. Für gesetzlich Krankenversicherte soll im Zuge der allgemeinen Digitalisierung die bisherige AU-Bescheinigung in dreifacher Ausfertigung abgelöst werden durch eine direkte digitale Meldung der Dienstunfähigkeit durch den Arzt an die Krankenkasse. Der Arbeitgeber kann gegebenenfalls die Information zur Arbeitsunfähigkeit bei der Krankenkasse abrufen. Wie geht der gesetzlich versicherte Dienstnehmer im Fall der Arbeitsunfähigkeit nun vor? Krankmeldungen von Mitarbeitenden erfolgen wie gewohnt unverzüglich bei der für sie zuständigen Stelle ihres Dienstgebers in vereinbarter Form (telefonisch oder per E-Mail). Es muss künftig von den Mitarbeitenden immer mit angegeben werden, wie lange man voraussichtlich krank ist und ob ein Arzt aufgesucht wird. Ist man länger krank als erwarten, muss auch hierüber der Dienstgeber informiert werden. **Eine große Bitte: Nicht irgendeinen Wochentag nennen („Bin bis Freitag krank“), sondern die konkreten Daten von wann bis wann („Vom 01.03.2023 bis 07.03.2023“)!** Wenn die Erkrankung länger als drei Tage dauert, muss spätestens nach dem dritten Tag bzw. am vierten Tag ein Arzt aufgesucht werden. Auch hier muss die Meldung über den genauen Zeitraum - wieder mit den Daten, nicht Wochentagen - der Krankschreibung unverzüglich in vereinbarter Form beim Dienstgeber erfolgen. Der Arzt stellt auf jeden Fall eine Ausfertigung für den Erkrankten/die Erkrankte aus. Sollten Mitarbeitende diese beim Dienstgeber einreichen, dann ist dringend darauf zu achten, dass keine AU-Bescheinigung mit dem Diagnose-Schlüssel der Krankenkasse vorgelegt wird; die Diagnose-Daten sind übrigens auch in den Strichcodes im ersten Teil der Bescheinigung enthalten. Die Meldung vom Dienstgeber erfolgt bitte zeitnah an die Personalabteilung. Hier ist darauf zu achten, dass für jede und jeden Mitarbeitenden eine Meldung bzw. eine E-Mail erfolgt - keine Zusammenfassungen!

Rückblick: Mitarbeitendenversammlung am 30. November 2022

Es waren alle rund 250 Mitarbeitenden unseres Prodekanats ordnungsgemäß eingeladen, für die wir als MAV zuständig sind. Ein gut gelauntes Dutzend erschien in dem Gemeinderaum der Dankeskirche, wo wir wieder dankenswerterweise unsere jährliche Versammlung abhalten durften. Dekan Felix Reuter dankte in seinem Grußwort allen Mitarbeitenden im Prodekanat München-Nord für ihren Einsatz beim Erfüllen des kirchlichen Auftrags. Zumal die Zeiten gerade nicht einfach sind. Glücklicherweise sind nun nach den langen Corona-geschuldeten Einschränkungen zumindest wieder persönliche Treffen möglich, was nicht nur gut tut, sondern auch dabei hilft, die anstehenden Herausforderungen besser zu meistern und uns zu verständigen, wie wir sie am besten anpacken werden. Für die Lösung, deren Basis klug zu treffende Entscheidungen sein sollten, nannte Dekan Felix Reuter die Stichworte Reduktion und Konzentration - aber „weniger ist nicht nichts!“.

Auf unsere Einladung hin sprach Bernd Zschiesche zum Thema „Missbräuchlicher Alkoholkonsum“. Der Referent arbeitet für das Blaue Kreuz und überraschte uns mit einem sehr kurzweiligen, anschaulichen und hochinteressanten Vortrag. Rund 860 alkoholranke Personen werden im Raum München in wöchentlichen Selbsthilfegruppen betreut. Neben dem Blauen Kreuz, das häufig die Räume der evangelischen Kirche nutzt, gibt es bekanntlich die Anonymen Alkoholiker (AA) und drei oder vier weitere Gruppen. Die Ziele und Bedingungen für die Teilnahme an den Selbsthilfegruppen sind unterschiedlich. So kann man sich an das Blaue Kreuz in einem ersten Schritt wenden, man darf sogar besoffen kommen oder jemanden mitbringen. Denn Alkoholismus betrifft ja nicht nur den Trinker. Bei den AA hingegen sind Voraussetzung Entgiftung sowie alleiniges und trockenes Erscheinen. So ist es bei Bedarf in jedem Fall sehr wichtig, in dem unterschiedlichen Angebot das für den Betroffenen Passende zu suchen und zu finden. Bernd Zschiesche erklärte uns missbräuchlichen Alkoholkonsum mit dem Bild einer Eisdecke. Jeder, der auf dem Eis steht, weiß nicht, wie dick die Decke ist. So ist es bei jedem sehr individuell, wann Alkoholkonsum in Missbrauch und Krankheit umschlägt. Nach dem Einbruch in den Alkoholmissbrauch schließt sich die bildliche Eisdecke nach einer recht kurzen Phase. Und wie aus einem Eisloch ist es dann nahezu unmöglich, wieder alleine festes Land unter die Füße zu bekommen.

Tätigkeitsbericht der MAV München-Nord

Der Vorsitzende Christian Müller umriss in einem kurzen Überblick die Arbeit der MAV im vergangenen Jahr. Unser Gebiet umfasst 14 Kirchengemeinden, drei Kinderbetreuungseinrichtungen, eine Heilpädagogische

Tagesstätte und eine Diakonie-Station (ambulanter Pflegedienst) mit insgesamt rund 250 Mitarbeitenden. Zu Beginn des Jahres 2022 ging der Kindergarten der Nikodemuskirche über in die Trägerschaft von EKIM Zweckverband; zu Beginn des Jahres 2023 wird die Kinderbetreuungseinrichtung der Korneliuskirche ebenfalls in die Trägerschaft von EKIM Zweckverband übergehen. Die vom Betriebsübergang betroffenen Kolleginnen und Kollegen werden nun von einer eigenen MAV vertreten. Das Büro der MAV München-Nord ist weiterhin bei der Hoffnungskirche, in der Regel ist es mittwochs besetzt. Die MAV ist fast jederzeit telefonisch zu erreichen über die Mobilnummer 0176 45552303 (teilweise auch über WhatsApp). Online sind wir zu finden über die Homepage der Evangeliumskirche unter <http://www.evangeliumskirche.de/Prodekanat-MAV>. Am 7. April 2022 war die Wahl der Mitarbeitervertreter für die Periode vom 1.5.2022 bis zum 30.4.2026. Wir danken an dieser Stelle nochmals und sehr herzlich dem Wahlvorstand mit Sylvia Erber, Irmi Nebel und Annemarie Wiedeburg. Von den insgesamt 83 abgegebenen Stimmzetteln waren 68 gültig. Nun setzt sich die MAV zusammen: **Christian Müller**, Vorsitzender, zehn Wochenstunden Freistellung **Alrun Schliemann**, stellv. Vorsitzende und Schriftführerin, vier Wochenstunden Freistellung **Sabine Brand-Lehmann**, zwei Wochenstunden Freistellung **Dieter Polder**, Schwerbehindertenbeauftragter, eine Wochenstunde Freistellung **Gabriele Hönsch**, eine Wochenstunde Freistellung **Monika Frühwacht**, Beauftragte für Arbeitssicherheit, eine Wochenstunde Freistellung **Jutta Marb**, bis 31.12.2022 **Dagmar Hamberger**, rückt ab 1.1.2023 nach Ersatzmann: **Dieter Drews** Wir halten monatlich eine regelmäßige Sitzung ab, möglichst in verschiedenen Dienststellen oder Einrichtungen; dazu laden wir die jeweilige Dienststellenleitung ein, um einen aktuellen Überblick zu bekommen; auch die Mitarbeitenden der jeweiligen Dienststelle können sich bei dieser Gelegenheit bequem an uns wenden. Je nach Situation erfolgten und erfolgen die Sitzungen online. Die Termine werden im MAV-Info und online veröffentlicht. Um Personalia fristgerecht zu bearbeiten, trifft sich der Personalausschuss zusätzlich. Wir nehmen regelmäßig teil an Versammlungen des Gesamtausschusses MAV Bayern; dort treffen wir auch Rechtsanwältin Eleonara Dannecker, die uns in rechtlichen Fragen berät. Außerdem beteiligten wir uns bei den Wahlen zum Gesamtausschuss Diakonie (Nürnberg) und Kirche (Fürth). Um unseren Aufgaben gerecht zu werden, nahmen wir auch im vergangenen Jahr an einigen Fortbildungen teil - in Präsenz oder online - sowie an den Fachtagungen im Frühjahr und im Herbst. Unser Ausflug für alle Mitarbeitenden war in diesem Jahr nur halbtägig und ging nach Garching zur ESO.

Auch in den letzten Monaten führten wir Konfliktgespräche mit Kollegen und Dienststellenleitungen. Ein weiteres Thema für uns ist BEM (berufliches Eingliederungsmanagement), zu dem wir alle Kolleginnen und Kollegen einladen, die in den letzten zwölf Monaten sechs Wochen krank waren (bei Teilzeit anteilig). Thema war im letzten Jahr zudem die mögliche Einführung eines Systems zur Erfassung und Koordination von Abwesenheiten. Bei der Mitarbeitendenversammlung überlegten wir gemeinsam, ob der Tätigkeitsbericht künftig nicht nur schwerpunktmäßig im MAV-Info veröffentlicht wird. Alle Anwesenden stimmen diesem Vorschlag zu. Die rechtlichen Aspekte werden zu prüfen sein. **Die nächste Mitarbeitendenversammlung wird am 8. November 2023 um 16 Uhr im Gemeinderaum in Röhrmoos sein!**

Mitarbeitendenausflug 2023

Landshut ist in der Festzeit „Landshuter Hochzeit“ erfüllt von Feierlichkeiten, Menschen in historischen Gewändern und mit verschiedenen Ständen. **Wir wollen daher in diesem Jahr unseren Ausflug für alle Mitarbeitende des Prodekanats München-Nord nach Landshut unternehmen am 14. Juli 2023!** Wir werden ungefähr um 15 Uhr starten und gegen 21 Uhr zurückkehren. Das Prodekanat übernimmt dankenswerterweise die Kosten für Transfer und Eintritt. Glücklicherweise wird uns Dekan Felix Reuter leiten; vor seiner Zeit im Prodekanat München-Nord war er als geschäftsführender Pfarrer an der Christuskirche in Landshut tätig und hat daher eine besondere Verbindung zu dieser niederbayerischen Stadt. Wir von der MAV hoffen auf viele Kolleginnen und Kollegen, die an dem Ausflug teilnehmen!

Termine

22. März	17 Uhr	Online-Stammtisch
29. März	14 Uhr	Sitzung in der Dankeskirche und der Diakonie-Station
05. April	9 Uhr	Ganztägige Klausur der MAV
26. April	14 Uhr	Sitzung im Gemeindezentrum Petershausen
10. Mai	14 Uhr	Sitzung in der Korneliuskirche
14. Juni	12 Uhr	Sitzung im Prodekanat (mit Dekan Felix Reuter)
14. Juli	15 Uhr	Mitarbeitendenausflug nach Landshut
19. Juli	14 Uhr	Sitzung online
27. Sept.	14 Uhr	Sitzung in der Versöhnungskirche mit HPT
18. Okt.	13 Uhr	Sitzung; Ort noch offen
08. Nov.	14 Uhr	Sitzung in Röhrmoos
08. Nov.	16 Uhr	Mitarbeiterversammlung voraussichtlich im Gemeinderaum in der Blumenstraße 1 in Röhrmoos
13. Dez.	14 Uhr	Sitzung in der Olympiakirche (mit Dekan Felix Reuter)

Ihre Mitarbeitervertreter/innen



Christian Müller
Vorsitzender
Altenpfleger

Diakoniestation Dankeskirche
Keferloherstraße 68a • 80807 München
Tel. 089. 35 63 66 11
E-Mail christian.mueller@elkb.de



Alrun Schliemann
Stellvertretende Vorsitzende
Pfarramtssekretärin

Pfarramt der Evang.-Luth. Trinitatiskirche
Lindenstraße 4 • 85764 Oberschleißheim
Tel. 089. 315 04 41
E-Mail alrun.schliemann@elkb.de



Sabine Brand-Lehmann
Pfarramtssekretärin

Pfarramt der Evang.-Luth. Laudatekirche
Martin-Luther-Platz 1 • 85748 Garching
Tel. 089. 320 43 74
E-Mail sabine.brand-lehmann@elkb.de



Dieter Polder
Schwerbehindertenbeauftragter
Altenpfleger

Diakoniestation Dankeskirche
Keferloherstraße 68a • 80807 München
Tel. 089. 35 63 66 11
E-Mail dieter.polder@elkb.de



Monika Frühwacht
Beauftragte für Arbeitssicherheit
Kirchenmusikerin

Evang.-Luth. Korneliuskirche
Adalbert-Stifter-Straße 1 • 85757 Karlsfeld
Tel. 08131. 50 54 40
E-Mail monika.fruehwacht@elkb.de



Gabriele Hönsch
Pfarramtssekretärin

Pfarramt der Evang.-Luth. Olympiakirche
Straßberger Straße 3 • 80809 München
Tel. 089. 351 48 52
E-Mail gabriele.hoensch@elkb.de



Dagmar Hamberger
Mesnerin

Evang.-Luth. Gnadenkirche Dachau
Anton-Günther-Straße 1 • 85221 Dachau
Tel. 08131. 314 20
E-Mail dagmar.hamberger@elkb.de

**Mitarbeitervertretung des
Evangelisch-Lutherischen Prodekanats München-Nord**
Carl-Orff-Bogen 217 • 80939 München
Tel. 089.45 21 90 22 • Mobil 0176.45 55 23 03
Fax 03212.103 30 49 • E-Mail mav.m-nord@elkb.de
www.evangeliumskirche.de/prodekanat-mav

V.i.S.d.P. MAV München-Nord, Christian Müller
Carl-Orff-Bogen 217, 80939 München